



Statusbericht Stadtverkehr Rendsburg

NVB – eine Marke der Transdev Nord GmbH

Gliederung

1. Transdev in Deutschland
2. NVB und Transdev Nord im Konzern
3. Leistung im Stadtverkehr Rendsburg
4. Beschwerdemanagement
5. Betriebshof
6. Pünktlichkeit
7. Fahrgastzahlen und Fahrgeldeinnahmen

1. Transdev ist der führende private Nahverkehrsanbieter im deutschen Bahn- und Busverkehr

Zahlen und Fakten 2017

Über 5.000 Mitarbeiter
21 Reisezugwagen

Rund 890 Mio. EUR Umsatz
4² Lokomotiven

Rund 220 Mio.¹ Fahrgäste
381² Triebwagen

Rund 65 Mio. Buskilometer
Rund 1.400² Busse

43 Mio. Zugkilometer
15 Straßenbahnen

43 aktive Tochterunternehmen



1) beruht z. T. auf Schätzungen
2) inkl. Leasing und Fahrzeuge Subunternehmer

2. Die Norddeutschen Verkehrsbetriebe und Transdev Nord



- Die **Norddeutsche Verkehrsbetriebe GmbH** ist am 25. Juli 2008 aus der Verschmelzung der Niebüller Verkehrsbetriebe GmbH und der Nord-Ostsee-Bus GmbH hervorgegangen und ist eine Tochtergesellschaft der Nord-Ostsee-Bahn GmbH.
- **Die Transdev Nord GmbH** betreibt seit 1. Januar 2017 Buslinien im Stadtverkehr Rendsburg.
- Beide Linienbündel fahren unter der gemeinsamen Marke **“Norddeutsche Verkehrsbetriebe”**.

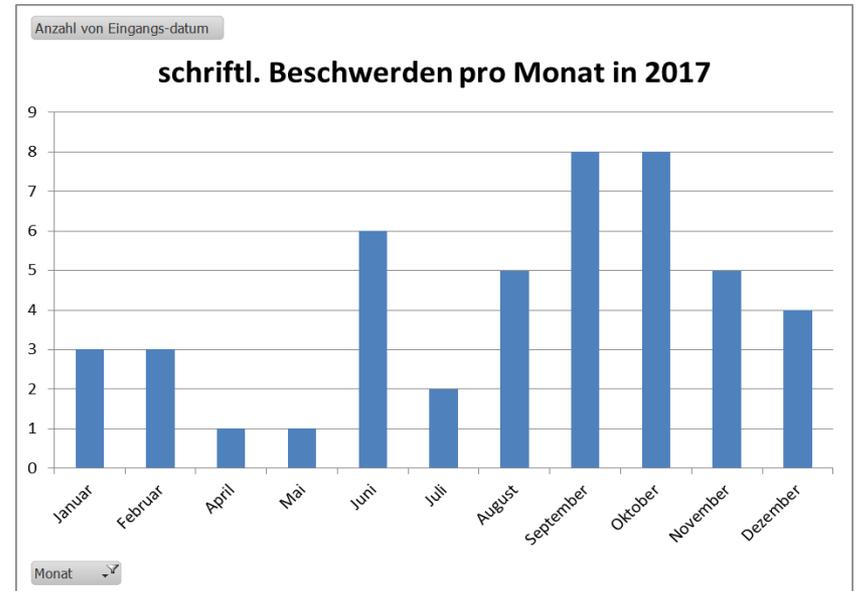
3. Leistung im Stadtverkehr Rendsburg

Stadtverkehr Rendsburg	2017
Fahrplankilometer	rd. 1,16 Mio.
Fahrzeuge	17 + 5
Linien	18

Betriebszeiten	Mo-Fr	Sa	So
„Hauptlinien“ (1-12)	Ca. 05:15 – ca. 19:35 im 20 Min. Takt, bis ca. 20:45 im 60 Min. Takt	Ca. 06:05 – 15:05 im 30 Min Takt, bis ca. 23:45 im 60 Min. Takt	Ca. 08:35 – 20:45 im 60 Min. Takt
„Nebenlinien“ (14-19)	Ca. 05:40 – 21:20 im 60 Min. Takt	Ca. 06:30 – 20:30 im 60 bzw. 120 Min. Takt	14:50 – 16:18 nur diese Fahrt

4. Beschwerdemanagement

- Per Mail:
info@NVB-Bus.de
kundendialog@nah.sh
- Per Telefon:
04331 / 5096
(Kundenzentrum RD)
0431 / 660 19 449
(NAH.SH Kundendialog)
- Persönlich:
Röhlingsplatz – Kundenzentrum am ZOB
- Monatliche Berichterstattung
an den Aufgabenträger



5. Betriebshof

- Mit der Planung der Inbetriebnahme des Stadtverkehrs in Rendsburg begann auch die Planung für den neuen Betriebshof in der Lise-Meitner-Straße in Rendsburg.
- Der Betriebshof bietet mehr Abstellplätze für Busse als momentan im Stadtverkehr benötigt werden (rd. 4.000 Quadratmeter).
- Derzeit ist der Betriebshof zu mehr als 80% fertiggestellt. Abnahme der Bürocontainer, Vorabnahme der Tankanlage etc.
- ABER: Baustopp seit ca. 1 Jahr wegen einer gerichtlichen Auseinandersetzung mit dem Bauunternehmer
- Chance zur Ausrichtung auf alternative Antriebe



6. Pünktlichkeit



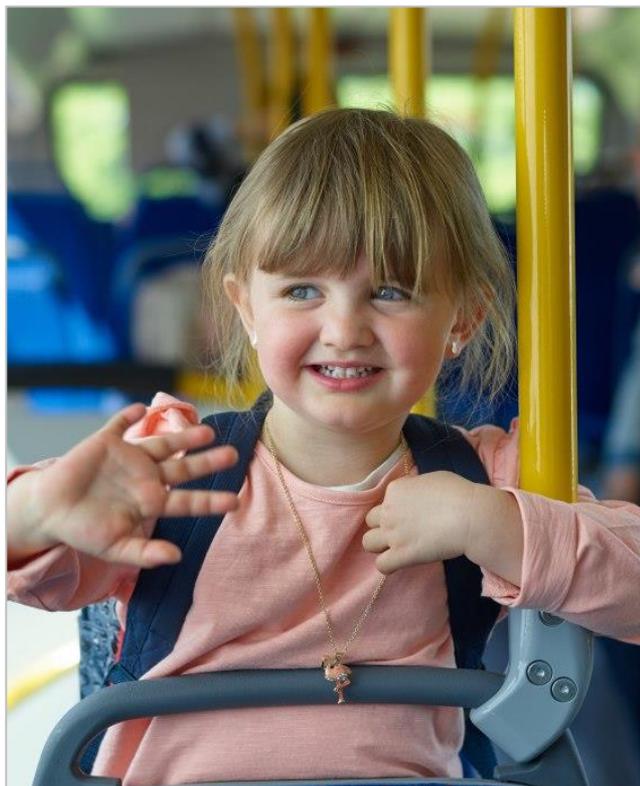
„Hauptlinien“ (1-12)	Q I	Q II	Q III	Q IV
2017	87,8	88,7	91,1	88,4
2018	97,0	97,0	97,9	

„Nebenlinien“ (14-19)	Q I	Q II	Q III	Q IV
2017	85,6	85,0	86,4	81,7
2018	91,5	90,7	93,1	

- Angaben in % der Abfahrten
- Weniger als 60 Sekunden zu früh und weniger als 300 Sekunden zu spät an der Haltestelle, gilt als pünktlich

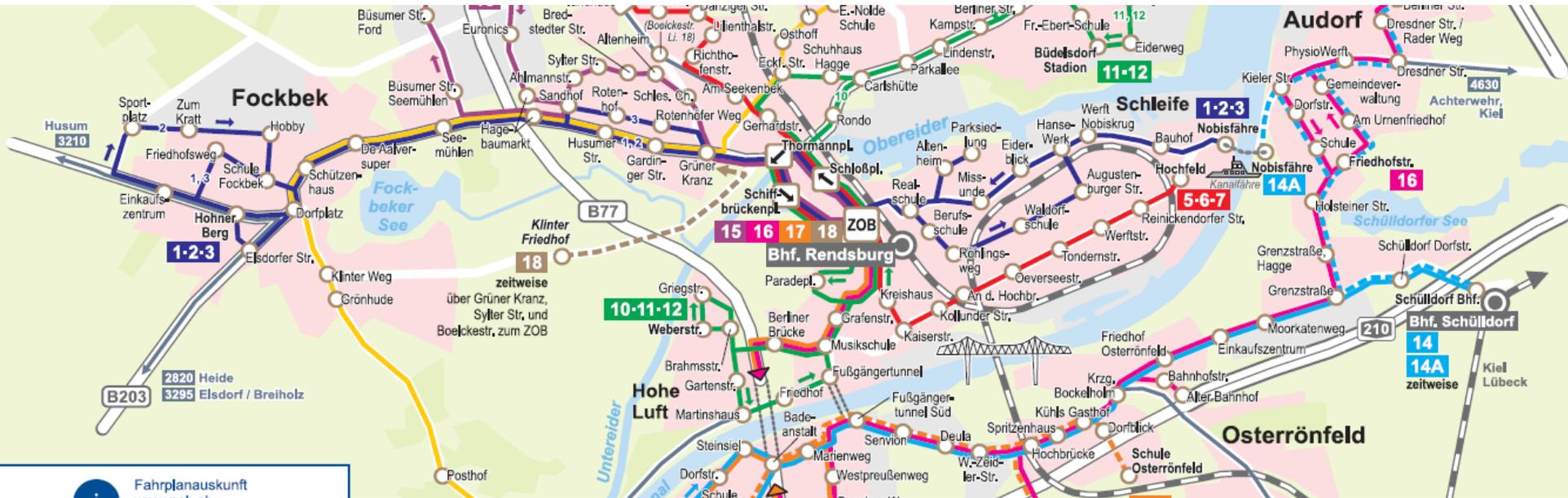
7. Fahrgastzahlen und Fahrgeldeinnahmen

- Berechnung der Fahrgastzahlen auf Basis der getätigten Verkäufe nach dem Modell der „Beförderungsfälle“
- Einnahmeaufteilung noch nicht abgeschlossen



	2017
Anzahl Fahrgäste	Ca. 1,3 Mio.
3 Linien mit den meisten Fahrgästen	3, 5, 6
3 Linien mit den wenigsten Fahrgästen	14A, 17, 18
Anteil Fahrgäste aus Einzelkarten	Ca. 30%
Fahrgelderlöse über kalk. Ansatz aus Ausschreibung	Ca. 9%

Vielen Dank!



Die NVB in Rendsburg

